Fernsprecher 151. RUDOLF MOSSE * HALLE A. S. Uhrgasse 5-6

6 Brüderstrasse 6

Annoncen-Annahme

für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

2 bis 4000 Mark

auf mündelsichere Hypothek sofort gesucht. Offerten unter L. w. 5315 befördert Rudolf Mosse, Brüderstraße 6, I.

Grundstücks-Verkauf.

Das in der Schimmelstraße gelegene ehemalige **Dämmler'sche Wohnhaus** mit einem Theil des dazu gehörigen Gartens ist zu **verkaufen.** Nähere Auskunft ertheilt **Maurermeister Heiser,** Magdeburgerstr. 36.

Für Hausbesitzer.

Passende Räume an guter Lage zu st. **Bayr. Bier-Restaurant** sofort zu **miethen gesucht.** Offerten bef. unter **F. r. 5302 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Mein Mühlengrundstück

mit bedeutender dauernder Wasserkraft, 8 Fuß Gefälle, einziges im Orte von über 5000 Einw., 5 Min. v. Bahnhof, bis 1200 Wispel Leistungsfähigkeit, **neuestes System,** 2 P. Walzenstühle, 3 Mahlgänge mit französ. Steinen u. s. w., feine Kundschaft, Gebäude sehr gut, will ich Alters wegen mit 20,000 Mark Anzahlung **verkaufen.** Selbstreflektanten erhalten Auskunft unter **K. g. 5271** durch **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6, I.**

Wohnhaus-Verkauf.

Herrschaftlich eingericht. **Wohnhaus** in der Blumenstraße zu **verkaufen.** Reflektanten belieben Off. unter **R. a. 5283** bei **Rudolf Mosse, Halle a/S.** niederzulegen.

Ein Fuhrwerk-Geschäft

mit 4 Pferden, gut lohnende Arbeit jahraus jahrein, — **per 1. Juli a. c.** oder auch sofort zu übernehmen. Näheres beim Sattlermeister Herrn **Kunad, Halle a/S.,** Gr. Steinstraße.

Eine Ziegelei,

dicht an der Stadt, soll für 11000 M. mit 3000 Mark Anzahlung verkauft werden. Näheres durch **H. Beckmann, Weißenfels,** Promenade 25.

Baustelle

in der **Wuchererstraße,** Nähe des Mühlwegs, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten bef. sub **B. b. 5181 Rud. Mosse, Brüderstr. 6.**

Ein gutgehendes, mitten in der Stadt gelegenes

Restaurant

ist **sofort zu übernehmen.** Off. unter **B. b. 5294** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 6, I.

Steinweg 28

eine **Wohnung** zu **150 Mk.** und **eine Wohnung zu 165 Mk.** per 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst beim Hausmann **Junge,** Hinterhaus.

In **best. Geschäftslage** ist ein

großer Laden

Große Steinstraße

mit Comptoir, auf Wunsch auch Niederlagsräumen u. herrschaftl. **Wohnung,** 1. Oktober zu verm. Offerten unter **P. d. 6180** an **Rudolf Mosse hier.**

Bäckerei.

Zu einer gewerbreichen kleinen Stadt (Bahnstation) ist eine gut gelegene **Bäckerei sofort zu verkaufen** oder zu **verpachten.** Offerten bef. unter **A. m. 4990 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Zu vermiethen:

Dorotheenstraße 16 am Stadtpark 4 herrsch. Etagen. Näh. daselbst.

Martinsberg 15 4 Et. Näh. **Parkstraße 6 Wohn.** Park- von 240—400 M. str. 21 p.

Eine Wohnung, II. Etage, bestehend aus 8 Wohnräumen, Küche, Keller, Waschhaus, allein zu benutzendem Trockenboden 2c., ganz neu hergestellt, **sof. od. 1. Juli zu vermiethen.** Preis 900 Mk. **Merseburgerstraße 39.**

Für einen zwölfjährigen Schüler, welcher eine höhere Schule besucht, wird, am liebsten bei einem Lehrer,

Pension gesucht.

Gefl. Offerten mit Preis unter **E. 100** abzugeben im **„Hotel zum Kronprinz".**

Privatmittagstisch, Bahnhofstr., gef. Off. M. n. 5324 an Rud. Mosse, Halle.

Nähe des Marktes u. Amtsgerichts ist eine herrschaftlich eingerichtete

Wohnung,

best. aus 7 heizbaren großen Zimmern u. Nebengel., Küche u. allem Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. Näh. bei Rudolf Mosse, Halle.

Restaurant,

Mitte der Stadt, ist zu **übernehmen.** Reflekt. wollen Off. unter **A. L. Haupt-Postamt** niederlegen.

Für jeden annehmbaren Preis

ist krankheits- u. wegzugshalber ein Restaurationsgrundstück, sehr flottes Geschäft, mit Garten u. Kegelbahn, Vorstadt Leipzigs, mit 7—8000 M Anz. sof. zu verk. Off. sub **R. 3982** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Ein **Grundstück** mit gr. Laden, Gr. Ulrichstr., allerbeste Geschäftsl., bei 10—15,000 Anz. zu **verkaufen.** Offerten befördr. u. **L. d. 5278 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Bäckereigrundstück

in feinster Lage Halle's, mit hohen Miethserträgen, will ich mit 20,000 M Anz. **verkaufen.** Off. unter **D. a. 5272** an **Rudolf Mosse, Halle** erbeten.

6000 Thaler

werden zum 1. Juli auf 1. Hypothek eines 45 □Ruthen gr. Grundst. in frequent. Lage **gesucht.** Miethsertrag 1314 Mk., Feuerkasse 19,200 Mark. Off. unter **S. g. 5174** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

10,000 Mk. geg. g. Hyp. sof. auszul. zu 4½% b. p. Zinsz., so g. w. unkündbar. Off. bef. u. **K. p. 5275 Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Mechanikerlehrling

sucht für jetzt oder später **H. Billmeyer,** Wuchererstr. 60.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Sohn achtbarer Eltern kann Ostern cr. in meine Reißzeugfabrik als Lehrling eintreten.

Gaetano Vaccani, Riemeyerstraße 3.

Rittergut Passendorf sucht zu sofort

einen Pferdeknecht.

Ein 1er Hausdiener

wird sofort gesucht Hotel Stadt Dresden.

Barbiergehilfe!

Ein **flotter Barbiergehilfe** findet sofort Stellung. Off. unter **G. d. 5293** befördert **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Für ein hiesiges **Wollwaaren-, Garn- und Strumpfwaaren-Geschäft** wird unter günstigen Bedingungen eine mit der Branche vertraute **erste Verkäuferin** bald oder später **gesucht.** Offerten mit Gehaltsangabe und **Zeugniß-Abschriften** unter **A. b. 5108** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.** erbeten.

Ein kräftiges, sauberes **Kindermädchen** wird für sofort gesucht **Hotel Stadt Dresden.**

Ein **Kaffeeregal** u. **Ladentische,** sowie 2armige **Petroleumlampe** u. **Kaffeetrommel** verkauft billig **R. Hübner, Weidenplan 9.**

Bicycle, engl., 50er, gebraucht aber gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten bef. unter **C. s. 5300 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Restaurations-Inventar,

gut erh. u. vollst., billig zu **verk.** Offerten bef. u. **E. c. 5274 Rudolf Mosse, Halle.**

Brauerei-Verkauf.

Erbtheilungshalber soll die zu **Halle a. S.,** Schwemme Nr. 1 belegene, seit 70 Jahren in der Familie in flottem Betriebe befindliche **obergährige Häller'sche Bierbrauerei** mit **Doppeldarre, Mälzerei, flottem Restaurations- und Flaschenbier-Geschäft,** sowie mit sämmtlichem lebenden und todten Inventar öffentlich

Mittwoch den 24. April Vormittags 11 Uhr

in der Auwaltsstube des Unterzeichneten, Brüderstraße 7, **verkauft werden.**

Das Grundstück eignet sich in Folge seiner vorzüglichen Lage an 2 Straßen und an der Saale auch zu jeder anderen gewerblichen Anlage.

Die Verkaufsbedingungen sind jederzeit beim Unterzeichneten zu erfahren.

Halle a. S., den 8. April 1889. **Der Kgl. Notar Curt Elze.**

Mein Grundstück Markt Nr. 10 (Hôtel garni zur Börse)

beabsichtige ich krankheitshalber sofort zu verkaufen. **Emil Günther.**

Domänen-Verpachtung.

Die im Kreise Jerichow II. belegenen Königlichen Domänen-Vorwerke

Hagen und Bergzow

nebst den dazu gehörigen Wohn- und Wirthschaftsgebäuden sollen auf die 18 Jahre **von Johannis 1890 bis Johannis 1908** öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Zu diesem Behufe haben wir Bietungs-Termin, und zwar:

für **Hagen** auf **Mittwoch, d. 1. Mai d. J., Vormittags 11 Uhr,**

für **Bergzow** auf **Donnerstag den 2. Mai d. J., Vormitt. 11 Uhr,**

vor unserem Domänen-Departements-Rath, Regierungs-Rath Bübling, in unserem Sitzungssaale, Domplatz Nr. 3, hierselbst, anberaumt. Indem wir Pachtlustige hierzu einladen, bemerken wir Folgendes:

Die Domäne Hagen h. einen Gesammt-Flächeninhalt von 190,6007 ha, darunter 149,0840 ha Acker und 28,1392 ha Wiesen.

Das Pachtgelder-Minimum ist auf 9000 M pro Jahr, das Jagdpachtgeld auf 31 M pro Jahr und der Betrag des zur Uebernahme der Pachtung erforderlichen Vermögens auf 55000 M festgesetzt.

Die Domäne Bergzow hat einen Gesammt-Flächeninhalt von 240,0173 ha, darunter 174,9724 ha Acker u. 14,9099 ha Wiesen.

Das Pachtgelder-Minimum ist auf 7500 M pro Jahr, das Jagdpachtgeld auf 61 M pro Jahr und der Betrag des zur Uebernahme der Pachtung erforderlichen Vermögens auf 45000 M festgesetzt. Bewerber um die Pachtungen haben den Nachweis ihrer landwirthschaftlichen Qualifikation, sowie d. Besitzes eines eigenen disponiblen Vermögens in dem gedachten Betrage dem vorgenannten Departements-Rath spätestens in dem Bietungstermine zu führen. Die Verpachtungs- und Licitations-Bedingungen, sow. d. Vermessungs-Register und die Domänenkarten beider Domänen können in unserer Registratur, Domplatz Nr. 3, während der Dienststunden, sowie bei den gegenwärtigen Pächtern, den Herren Rammelberg in Hagen, bezw. Mewes in Bergzow, eingesehen, auch kann Abschrift der Verpachtungs-Bedingungen gegen Erstattung d. Kopialien und Druckkosten von unserer Registratur bezogen werden.

Magdeburg, den 25. März 1889.

Königliche Regierung, Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten.

Rocholl.

Mein **Auctionslocal Brüderstraße 12** ist bis auf Weiteres jetzt **täglich** mit **Ausnahme von Sonn- und Feiertagen** von **3 bis 5 Uhr Nachmittags** geöffnet und stehen die demnächst zur **Versteigerung** kommenden Gegenstände, als: **Lederstiefeletten** für Damen, **Pantoffel,** ca. **200 hochelegante Sonnenschirme, Regen- und Touristenschirme,** emaillirtes Blechgeschirr, als: **Kaffeekannen, Aufwaschschüsseln, Schmortöpfe, Bratpfannen, Waschservietten,** außerdem hochelegante **Sommer-Umhänge** für **Damen,** migarn. **Strohhüte neuester Facon, Kleiderstoffreste, Rouleaux, Portierenstoff, Sophabezüge, Wachstuch, Cigarren,** ein **Velociped** für erwachsene Knaben, verschiedene **Möbel, Bilder, Regulator, Uhren u. verschiedene andere brauchb. Gegenstände** zur Ansicht aus.

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator.

Abbruch Oberglaucha 5
heute Donnerstag den 18. d. M. Nachmittag 2 Uhr
Holz-Auction
Wellholz u. s. w.

Gasthofs-Verkauf.

Ein Gasthof auf dem Lande mit flottem Verkehr, schwunghaftem Materialgeschäft und Bäckerei ist wegen anderen Unternehmens sofort zu verkaufen.

Zahlungsfähige Reflektanten wollen sich unter **1020 E.** an die Expedition dieser Zeitung wenden.

Vortheilhafter

Haus-Verkauf.

Kleines, zu 6½% verzinsliches **Gasthaus mit Eckladen,** in bester Geschäftslage, unweit d. Marktes, ist äußerst preiswerth mit nur 900 Thlr. Anzahl. zu verkaufen. Dasselbe eignet sich bes. zu **Leder-, Schuh- od. Weißwaaren-Geschäft.**

Nähere Auskunft ertheilt kostenfrei

Otto Will,
Brüderstraße 12.

Guts- und Acker-Verkauf.

Veränderungshalber beabsichtige mein in **Bündorf** bei Merseburg belegenes **Gut** mit ca. 26 Morgen vorzüglichem Acker, Wiesen, Anpflanzung, neuen Gebäuden, in einzelnen Parzellen oder im Ganzen zu verkaufen. Hierzu habe ich Verkaufstermin auf **Dienstag den 23. April d. J., Nachm. 2 Uhr** im Gasthofe zu **Bündorf** anberaumt, wozu Kaufslustige freundlichst eingeladen werden. Verkaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Bündorf, den 16. April 1889.

F. Sachse, Gutsbesitzer.

Guts-Verkauf.

Mein in der Gegend von Sangerhausen gelegenes Gut, 120 Mrg. Rübenboden, welches sich durch Nebenverdienst auf 50,000 Thlr. zu 5% verzinst, bin ich willens zu verkaufen. Forderung 35,000 Thlr. Anzahlung 5000 Thlr. Offerten sind niederzulegen in der Expedition d. Ztg. unter **1014 X.**

Haus- u. Geschäfts-Verkauf oder Verpachtung.

Ein in gutem baulichen Zustande befindliches, am **Markt** hier belegenes **Hausbesitzthum** mit **Laden,** zu jedem Geschäft geeignet, ist durch mich zu verkaufen oder zu verpachten, auch kann das jetzt darin betriebene Posamenten- 2c. Geschäft mit übernommen werden.

A. Löblich, Geschäfts-Agent, **Zeitz,** Kalkstraße 17/18.

In Halle a/S. ist eine gangbare

Schmiede

bei wenig Anzahlung zu **verkaufen.** Näheres **Forsterstraße 33, I. l.**

Bäckerei-Gesuch.

Eine **gangbare Bäckerei** in kleiner, lebhafter Stadt oder auf dem Lande wird **zu kaufen gesucht.** Anerbieten werden unter **D. 2718** an **J. Barck & Co.,** Halle a/S., erbeten.

Hotel-Verkauf.

Mein in der Kreis- und Garnisonstadt **Stendal** (Eisenbahnknotenpunkt, Sitz d. Landgerichts) an der Hauptstr. gel. sehr frequ. **Hotel I. Ranges** mit Restaurationsräumen u. gr. Concertgart. beabsichtige ich Krankheits halber unter günstigen Bedrg. zu verk. Zur Uebernahme sind 30,000 M. erforderlich **G. Rudolphi,** Hotelbesitzer, **Stendal.**

Landbäckerei mit Materialgeschäft

sofort zu verkaufen. Offerten bef. die Exped. d. Ztg. unter **923 D.**

Eine **gangbare Schmiede** in einem großen Dorfe, mit Wohnhaus, Scheune, Stallung, Garten 2c. zu verk. **Hartmann's Buchhdlg., Querfurt.**

Gutsverkauf!

Ca. 370 Morgen — 46 Mrg. Wiesen — unmittelbar an Stadt Lübeck gelegend, größtentheils Weizenboden, besonders angenehmer Wohnsitz, Gebäude meistens neu, ohne Rindviehhaltung, weil sämmtlicher Schlachthausdung auf Jahre äußerst billig gepachtet. Forderung 150,000 M nachweislich mit 4% netto verzinst. Erbtheilung wegen bald zu verkaufen. Gefl. Offerten sub **G. F. 27** an **G. L. Daube & Co., Hamburg.**

Für Holz-Industrielle!

In **holzreicher** Gegend Oberschles., Garnisonstadt an d. Oder, ist eine **sehr gute, im besten Betr.** befindliche **Dampfsäge** wegen Tod des Besitzers billigst **zu verpachten oder zu verkaufen.** Off. bef. **Haasenstein & Vogler's Annoncen-Expedition** in **Oberglogau.**

Flott betriebenes **Mehl- und Produkten-Geschäft,** beste Geschäftslage von Halle, baldigst zu übernehmen. Off. sub **A. 3423** an die Exped. d. Ztg.

Ein **Materialwaaren-Geschäft** mit Schnapskonzession in e. Bergm.-Dorfe (2600 Einw.) Kr. Mansfeld ist zu verpachten oder zu verkaufen. Gefl. Offerten erbitte sub **1019 D.** an die Exp. d. Ztg. zu richten.

Ein **Stadtgasthof** mit **Saal** und **Garten** ist sofort **verkäuflich.** Off. beförd. unter **K. K. 2716 J. Barck & Co., Halle a. S.**

Restaurant

mit Mat., Spirit., Tab., Cig., Viktual. in ein. Städtchen Thür., in flott. Gange, sofort zu verk., sichere Existenz. Fr. Off. unter **1021 F.** bef. die Exped. d. Ztg.

Ein Gut

von 500—1000 Mrg., mit Rübenboden, **zu pachten gesucht.** Offerten unter **1025 K.** an die Exped. d. Ztg.

Hausverkauf.

Ein Wohnhaus mit gr. Hof u. Garten, Seitengeb. und Thoreinfahrt, zu jedem Geschäft passend, da große Werkstelle (massiv) vorhanden, mit wenig Anzahl. zu verkaufen. Näheres Krauenstr. 14, Hof rechts part.

Haus m. Laden u. Gärtnerei mit **Obstnutz. sof. z. verk.** Anz. 500 Thlr. Offerten **Hartmann's Hôtel, Dorotheenstraße.**

Ein altes nicht zu gr. Materialw- und Viktualien-Geschäft m. Branntw.-Handel nebst anschl. Wohn. ist Krankheitshalber zu verp. Näh. Schweitzerstr. 13 i. K.

Hypotheken-Capital,

10 oder 15 Jahre fest, offerirt
Albert Schmidt,
Bank-Commission, Blücherstr. 11.

25,000 Mark

zur ersten Hypothek per 1. Juli gesucht. Selbstdarleiher erfahren Näheres im **Contor Gr. Wallstraße 41.**

27,000 Mark

auf sichere I. Hypothek sofort zu 4½% zu cediren gesucht. Werthe Offerten unter **O. B. 5** in der Exp. d. Ztg. erb.

75,000 Mk.

auf gute I. Hypothek, wenn auch getheilt, will ich gegen **billigen Zinsfuß verleihen.** Direkte Offerten befördert unter **K. i. 5255 Rudolf Mosse,** Halle a. S.

3,000,000 Mk.

Institutsgelder
à 3½—4%
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier,
Bankgeschäft.

7—20,000 Mark gute 1. Hypothek sofort gesucht Off. u. **P. 3113** an die Expedition dieser Ztg. erbeten.

10,000 Mark

gegen **nur genügende Sicherheit sofort auszuleihen.** Zu erfragen bei **Brand, Gütchenstraße 8.**

9000 Mark

zum 1. Juli werden auf sichere Stelle zu 4 bis 4½% Zins **gesucht.** Nur Selbstverleiher werden gebeten ihre Adressen unter Chiffre **1004 N.** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

30,000 Mark zur 1. Hypothek auf ein gutes Hausgrundstück sofort gesucht. Offerten unter **T. 3417** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Geld.

Wer leiht einem Engros-Händler auf kurze Zeit ein kleines Kapital von circa **200 Thalern.** Sicherheit besteht in Waarenlager sowie den nöthigen Geschäftsutensilien. Off. unter **1024 J.** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

6000 Mk

zur 1. Hypothek auf mein Grundstück im Werthe von 30000 M. zu 4% Zinsen vom Selbstdarleiher zu cedirren gesucht. Off. u. **V. 3419** an d. Exp. d. Ztg erb.

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890418030/fragment/page=0001

Geröstete Kakaobohnen
empfehlen
Fr. David Söhne.

Genfer Bandwurmmittel.
3 Mk. Mit Schutzmarke. 3 Mk.
Von medicinischen Autoritäten empfohlen und als das vorzüglichst wirkende Mittel, von Aerzten und Laien anerkannt; es ist vollständig geschmacklos und unschädlich, daher zur **Feststellung** des Vorhandenseins eines Bandwurms zweckdienlich. Wurm mit Kopf wird in ca. 2 Stunden sicher ohne Vor- oder Hungerkur entfernt.
Mit genauer Gebrauchsanweisung à **Carton 3 Mark** zu beziehen durch die meisten Apotheken.
Depot: Marien-Apotheke in Schnitz i/S.

Tod allem Ungeziefer
durch **Braidichs** neu entdecktes überseeisches Pulver.

Es ist nicht zu verwechseln mit dem gewöhnlichen Insektenpulver, sondern das **garantirt beste Mittel** zur **sofortigen** Vertilgung allen Ungeziefers, wie **Wanzen, Flöhe, Ameisen, Motten, Schwaben, Zirpen, Fliegen, Raupen und Blattläuse sammt ihrer Brut,** so dass auch nicht eine Spur zurückbleibt. Um sich vor **Nachahmungen** zu schützen, fordere man ausdrücklich das **Braidich'sche** überseeische Pulver. Niederlagen in **Halle** bei **M. Waltsgott,** in **Schafstädt** bei **Jul. Gruneberg,** in **Cönnern** bei **Th. Müller,** in **Alsleben** bei **F. Triepel.**

Mariazeller-Magen-Tropfen,
vortrefflich wirkend bei allen Krankheiten des Magens.
Unübertroffen bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, übelriechendem Athem, Völlung, saurem Aufstoßen, Kolik, Magenkatarrh, Sodbrennen, Bildung von Sand und Gries, übermäßiger Schleimproduction, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen, Kopfschmerz (falls er vom Magen herrührt), Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung, Ueberladen des Magens mit Speisen u. Getränken, Würmer, Milz-, Leber- u. Hämorrhoidalleiden. — Preis à Flasche sammt **Gebrauchsanw. 80 Pf., Doppelflasche Mk. 1.40.** Central-Versandt durch Apotheker **Carl Brady, Kremsier (Mähren).**
Die Mariazeller Magen-Tropfen sind kein GEHEIMMITTEL. Die Bestandtheile sind bei jedem Fläschchen in der Gebrauchsanw. angegeben.
Schutzmarke. (100 D) **Echt zu haben in fast allen Apotheken.**
In **Halle a. S.** in den **bekannten Apotheken;** in **Alsleben** in der **Adler-Apotheke;** in **Delitzsch** in der **Adler-Apotheke;** in **Löbejün** in der **Apotheke;** in **Schönewalde** in der **Adler-Apotheke;** in **Wiehe** in der **Apotheke.**

Gegen spröde und aufgesprungene
Haut
empfehlen wir als bestes Mittel die
Frankfurter Fettseife
à **Pack (3 Stück) 50 Pf.**
Nur echt bei **Gebr. Keller,**
Gr. Ulrichstr. 10 (Pferdebahnweiche).

LIEBIG
Company's
Fleisch-Extract
Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867
Nur aecht
wenn jeder Topf den Namenszug: J. Liebig in BLAUER FARBE trägt.
aus Fray-Bentos

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben **ausserordentlicher Bequemlichkeit,** das Mittel zu **grosser Ersparniss** im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Garantirt echter
Bernstein-Fußbodenlack
mit Farbe (kein Spirituslack),
der beste und dauerhafteste
Fußboden-Anstrich,
von Jedermann leicht herzustellen.
Der Lack ist bei tiefem Glanze über Nacht vollständig erhärtet ohne nachzukleben, wodurch der Fußboden sofort wieder begangen werden kann.
In Büchsen à 1 Kgr. in verschiedenen Farben, Probeaufstriche und Gebrauchsanweisungen zu haben in **Halle a/S.** bei **G. Osswald, Geiststraße 36b, Johannes Bädefeldt, Leipzigerstraße 86, C. Kaiser, Schmeerstraße 24.**
Jede Büchse trägt die Schutzmarke der Fabrik.

Die Verpflegung
von 200—250 Maurergesellen
in einer Cantine soll an eine geeignete Persönlichkeit vergeben werden. Reflt. wollen ihre Adr. in der Exped. dieser Zeitung niederlegen unter **1012 V.**

Kalklieferung
für **einen größeren Neubau gesucht.** Off. mit **Preis** unter **D. W. 2659** an **J. Barck & Co.** erbeten.

Abbruch
Schmeerstr. u. Hoher Kräm.
Wegen Mangel an Raum
viele Ladenvorbaue, Unmasse Mauer- und Dachsteine Tausend 12 Mk., Ofen, Dachfenster, Ausgüsse u. s. w. verkauft spottbillig
C. Müller.

Abbruch!
Martinsgasse 12/13
fortwähr. **Thüren, Wendeltreppen, Aus- und Brennholz u. s. w.**
spottbillig.

Tapeten.
Einen großen Posten vorjähr. Tapeten zu bedeutend **herabgesetzten Preise.**
G. Frauendorf, Schulgasse 2a.

Bicycle,
54er engl., für ℳ 90 zu verkaufen. Wo? zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [180

Breitsäemaschine!
für Kleesaat, 12 Fuß breit säend u. einscharchig, ganz neu, Bürstensystem, wegen Aufgabe für 75 Mk. sofort abzugeben.
C. Lehmann, Cöthen i. Anh.

Singer-Nähmaschine, hocharmig, noch neu, habe billig zu verkaufen
Spiegelgasse 2, part. rechts.

Eisschränke
neuester Construction fabriciren und stehen mit Preislisten zu Diensten.
Erlecke & Karras,
Kl. Ulrichstraße 27a.

Oberröblingen am See.
Böttger's Gärtnerei am Bahnhof
liefert zum Frühjahr **Gemüse- und Blumenpflanzen, Sämereien aller Art** in bester Qualität, **Sechswochenkartoffeln,** 5 Pfd. 1,25 ℳ, Geschmackvolle **Ausführung** von **Bouquets, Kränzen, Kronen, Palmenzweigen mit Bouquets,** überhaupt **jeder Art Binderei.**

Holzkisten sind zu verkaufen
Gr. Steinstraße 5.

= Butter. =
9 Pfund fte **Süßrahmbutter** von Mk. 10.50 bis Mk. 11.—, 9 Pfund fte **Alpenbutter** von Mk. 9.— bis Mk. 9.50 gef. und ungef. lief. franco geg. Nachnahme unter Garantie für reine Naturbutter
Gottfried Ott, Ulm a/Donau.

Gebrannte Kaffee,
täglich frisch, von 140—200 ₰ p. Pfund empfiehlt
Bernh. Lailach, Zwingerstr. 22.

Wwe. Krahmer, Fischhandlung,
Barfüßerstraße 16.
Karpfen, Schleien, Hecht, Aal, Wels, Lachs, Zander, Steinbutt, Seezungen, Schellfisch, Cabeljau, Dorsch, Krebse zu billigen Preisen.

Bruteier von Peking-Enten. Zu erfragen bei **A. Schmeißer,** Markt 1.

Gute weiße
Speisekartoffeln
jeden Wochenmarkt in der Halle
5 Liter 28 ₰, desgleichen gute **Kreuzkartoffeln** zur Aussaat à Ctr. 3 Mk.
Außer Markttags **Fischerplan 2.**

Alle Sorten Waschseife
in **guter trockener Waare,** 2 Riegel schon **von 40 Pfg. an,** empfiehlt **sehr billig**
Ernst John,
Geist- und Albrechtstraßen-Ecke.

Schwämme
aller Art, auch **Lufah, Frottirhandschuhe** und **Seifenlappen** empfiehlt
Ernst John,
Geist- u. Albrechtstraßen-Ecke.

Grude-Coak,
beste Qualität, empfiehlt billigst
Carl Eckler, Kl. Märkerstr. 3.

Eierfarben
in prachtvollen Farben, in Bronce,
Mikadopapier.
Wiederverkäufer erhalten **hohen** Rabatt.
H. A. Scheidelwitz.

J. & M. Wolff's
Ostindischer Ingber-Magenwein-Liqueur.
Anerkannt und empfohlen von den Herren **Dr. med. Groyen, Dr. med. Hirschfeld, Dr. Brackebusch** und **Prof. Dr. Hilger** etc. etc.
Befördert angenehm die Verdauung. Jedem Hausstande angelegentlichst empfohlen.
Zu beziehen in Halle a/S. Leipzigerstr. 31 bei **Ernst Jentzsch,**
Drogenhandlung zum rothen Kreuz.

Ia naturreinen Apfelwein
versendet an Wiederverkäufer u. Private zu **billigstem** Preis.
Fr. Hinkel II,
Aepfelwein-Producent,
Bilbel bei **Frankfurt a/M.**

Großes wohlschmeckendes Brod
empf. **die Bäckerei Weidenplan 3a.**

Stroh u. Prima Wiesenheu,
ebenso **Häckfel** und **Haferhülsen** verkauft billigst und liefert auf Wunsch in einzelnen Centnern frei Haus
Ed. H. Beschnidt,
Leipzigerstraße 54.

Butter! Butter!
Die Dampfmolkerei **Laichingen (Schwäb. Alb)** liefert hochfeine **Süßrahm-Tafelbutter,** nur eigenes Erzeugniß, in Postkistchen von 8 Pfund Inhalt, gesalzen oder ungesalzen für ℳ 9.60 gegen Einzahlung oder Nachnahme. Bei größeren Bezügen entsprechende Ermäßigungen.

Die echten **Lehmann'schen**
Zwiebelbonbon
sind nur zu haben im **Haupt-Depot**
M. Waltsgott
und **G. Osswald, Geiststraße.**

Migräne-Stifte
aus reinem Menthol empfiehlt
M. Waltsgott.

Möbelpolitur,
mit geringer Mühe Möbel wie neu aufzupoliren, empfiehlt **M. Waltsgott.**

Butter- und Käsefarbe
empfiehlt **M. Waltsgott.**

Arnika-Oel
beseitigt die lästigen Kopfschuppen und hat sich als bestes und reellstes Mittel gegen das Ausfallen der Haare bewährt, Fl. à 75 Pfg., empf.
M. Waltsgott.

Denat. Spiritus,
hochgrädig, empfiehlt **sehr billig**
Ernst John,
Geist- und Albrechtstraßen-Ecke.

Die
Dampf-Kaffeebrennerei
von
B. J. Willms in **Köln**
empfiehlt ihren hochfeinen nach Prof. Dr. Justus von Liebig's Methode gebrannten
JAVA-KAFFEE
Wiener Mischung,
unübertroffene Qualität,
per Pfd. zu Mk. 1,60.
Niederlagen bei:
Jul. Bethge, Leipzigerstr. 2.
Carl Haber, Sophienstrasse.
Paul Kegel, Bernburgerstr. 28.
Reinh. Pietsch, Merseburgerstrasse u. Königstr.-Ecke.

Amerik. Schnittäpfel,
à Pfund **40, 50** u. **70** ₰,
Pflaumen, Brünellen u. **Birnen** bei
A. Trautwein, Gr. Ulrichstraße 30.

Prima
Lindenblüthenhonig
in Waben und ausgelassen in Gläsern empfiehlt
Julius Bethge.
Leipzigerstrasse 2.

Honig,
hiesigen **Wabenhonig,** goldgelb, von aromat. Lindenblüthen, empfing frische Sendung
August Peter,
Königstraße 20a.

Honig! Honig! Honig!
am **grünen Donnerstag** auf dem Wochenmarkt in der Halle, Stand an der Treppe beim Wasserständer und im Laden Steinstraße 49.
B. Schnabel.

Honig.
Extrafeinen californischen Blüthenhonig sowie **feinsten Balbarafis-Honig** in Büchsen u. ausgewogen halten empfohlen **Helmbold & Comp.,**
Leipzigerstraße 107.

Honig
von bekannter Güte empfiehlt
Lothar Klipsch,
20 Große Ulrichstraße **20.**
Bitte genau auf meine Firma zu achten.

---

ff. Schmalz, Pfd. 50 Pf.
f. Rosinen, groß, Pfd. 25 Pf.,
ff. grüne Schnittbohnen,
so lange Vorrath reicht, Pfd. 15 Pfg., Pfund 5 Pfg.,
Ia. Soda, 10 Pfd. 45 Pfg.,
sowie **sämmtliche Hülsenfrüchte** in garantirt gutkochender Waare empfiehlt billigst
Joh. Kratz, Geiststr. 21.

Pa. eingef. Preißelbeeren in unübertroffen feinster Qualität, ohne Zucker pr. Pfd. 30 ₰, mit Zucker pr. Pfd. 40 ₰, bei 10 Pfd.-Entnahme entspr. Preisreduktion, bei Entnahme größ. Quantit. billigste Engros-Preise,
ff. eingef. Heidelbeeren p. Pfd. 35 ₰,
ff. harte Senfgurken p. Pfd. nur 35 ₰, größere Quantitäten billiger,
ff. Pfeffergurken p. Pfd. 50 ₰,
ff. eingem. Pflaumen, ff. Tafelbirnen u. **ff. Kirschen,** ausgewogen, p. Pfd. nur 50 ₰
ff. Stachelbeeren in ff. Raffinade p. Pfd.-Dose 50 ₰, 2-Pfd.-Dose nur 80 ₰, ferner

ff. franz. Cath.-Pflaumen Pfd.	60 ₰,
größte Maced. Pflaumen „	30 ₰,
größte Türk. Pflaumen „	25 ₰,
ff. ital. Kirschen „	40 ₰,
ff. ital. Brünellen „	60 ₰,
ff. ital. Pfirsiche „	70 ₰,
ff. franz. gesch. Birnen „	60 ₰,
allerfeinste Ringäpfel „	70 ₰,

feinstes Mischobst, 7 Sorten, sehr beliebt Pfd. 50 ₰,
echte Russ. Zuckerschoten per Pfd. nur ℳ 2.— so lange Vorrath reicht,
ff. junge Erbsen per Pfd.-Dose nur 50 ₰ empfiehlt
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Pr. Sauerkohl,
sowie
saure Gurken,
hochfein im Geschmack, empfiehlt
Carl Elkner,
Am Markt, neben der Marktkirche.

---

5 Pfd. Brod 50 Pfg.
bei **L. Wege, Leipzigerstraße 50.**

Zur Festbäckerei
empfiehlt besten ausgelassenen
Rindernierentalg.
W. Nietsch, Hoflieferant,
Leipzigerstr. 75.

Alle **trockenen** und in **Oel** geriebenen und auch streichfertigen
Farben
sowie **Schlemmkreide, Leim, Firniß, Siccativ** und alle Sorten **Haar-** und **Borstpinsel** zu billigsten Preisen empfiehlt
A. Steinbach,
Adler-Drogerie, Königstraße.

Eierfarben
in den prachtvollsten Nüancen,
Mikadopapier
empfiehlt
A. Steinbach,
Adler-Drogerie, Königstraße.

Seifencier, bunte u. dekorirte, **Eierfarben** in 5 u. 10 ₰ Päckchen, **Marmorirpapier**
halten bestens empfohlen
Helmbold & Comp.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890418030/fragment/page=0002